

„Der Fuchs in Glaube und Mythos“ ist eine Weltreise durch die Überlieferungen, in denen vor allem Füchse, aber auch Schakale, manchmal auch Coyoten die Hauptrolle spielen. Diese Tiere sind in vielfältiger Gestalt oftmals Diener von Gottheiten wie Anubis, Dionysos, Kâlî oder Xi Wang Mu, um nur die bekanntesten zu nennen. Sie treten auf als Schöpfer der Welt und hilfreiche Geister, zu denen besonders die Japaner und Chinesen beten, aber auch als schöne Verführerinnen, Trickster oder Demiurgen. In zahlreichen Sagen und Märchen wie „Der goldene Vogel“ der Gebr. Grimm oder der Indianererzählung „Geschichte des Rotfuchses“ sind ihre archaischen Rollen noch gut erkennbar. Bei uns in Europa hat man den Fuchs lange Zeit als Hexentier verteufelt, bevor Goethe ihm mit dem satirischen Tierpos „Reineke Fuchs“ wieder in ein etwas besseres Bild rückte. Begeben Sie sich mit auf diese Weltreise und lassen Sie sich verzaubern von der wunderbaren Vielfalt des hübschen kleinen Räubers mit den geheimnisvollen Ahnen.